



Cliff Pemble, Präsident und CEO von Garmin

30.10.2020 09:18 CET

Garmin im dritten Quartal 2020 mit operativem Ergebnis auf Rekordniveau

Neuhausen am Rheinfall, 30. Oktober 2020 – Mit einem Gesamtumsatz von 1,1 Milliarden US-Dollar und einem Umsatzwachstum von 19 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal blickt Garmin auf ein erfolgreiches drittes Quartal 2020. Dieses Ergebnis resultiert vor allem aus einem starken Wachstum im Marine-, Fitness- und Outdoor-Segment. Die Bruttomarge lag bei 60,2 Prozent, die operative Marge betrug 28,6 Prozent. Insgesamt erzielte das Unternehmen im dritten Quartal des laufenden Geschäftsjahres ein operatives Ergebnis von 317 Millionen US-Dollar. Das entspricht einer Steigerung von 21 Prozent im Vergleich zum Vorjahresquartal.

„Die Nachfrage nach Active Lifestyle-Produkten bringt uns im dritten Quartal ein starkes Umsatzwachstum und einen Umsatz- und Ertragsrekord“, so Cliff Pemble, Präsident und CEO von Garmin. „Das Interesse an unseren Produkten bleibt weiterhin gross. Ich bin zuversichtlich, dass wir hiervon auch in der anstehenden Weihnachtszeit profitieren werden. Mit unserem breiten Portfolio, über das wir unseren Kunden innovative Produkte mit besonderem Mehrwert liefern, sind wir dafür bestens aufgestellt.“

Starkes Umsatzwachstum in den Segmenten Marine, Fitness und Outdoor

Im dritten Quartal steigt der Umsatz aus dem Marinesegment – vor allem bedingt durch die Nachfrage nach innovativen Plottern – um 54 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal. Jüngst wurde Garmin von der National Marine Electronics Association (NMEA) zum sechsten Mal in Folge als „Hersteller des Jahres“ und darüber hinaus in vier Kategorien mit dem „Product of Excellence“-Award ausgezeichnet. Im September präsentierte das Unternehmen das umfassende Informations- und Steuerungssystem OnDeck, mit dem rund um die Uhr aktuelle Bootsdaten abgerufen werden können. Das Fitnesssegment verzeichnete im dritten Quartal ein Umsatzwachstum von 35 Prozent gegenüber dem Vorjahresquartal, einmal mehr resultierend aus einer starken Nachfrage nach High-End-Wearables und Bike-Produkten. Neu auf den Markt brachte Garmin neben dem Forerunner 745 für performance-orientierte Athleten auch die Smartwatch Venu Sq in zwei Varianten. Die Umsätze im Outdoor-Segment steigen im dritten Quartal um 30 Prozent über alle Kategorien. Besonders nachgefragt wurden Multisport-Uhren.

Im Bereich Automotive sinkt der Umsatz um 6 Prozent im Vergleich zum Vorjahr. Grund ist die rückläufige Nachfrage nach portablen Navigationsgeräten, die allerdings in Teilen durch die Nachfrage nach Nischenprodukten und neuen Angeboten für OEMs kompensiert wurden. Der Umsatz im Luftfahrtsegment sank aufgrund weniger Lieferungen an OEMs sowie geringerer Verkäufe von ADS-B-Produkten.

Prognose Gesamtjahr 2020:

Für das Gesamtjahr 2020 rechnet Garmin mit einem Gesamtumsatz von ca. 4,0 Milliarden US-Dollar.

Über Garmin

Garmin entwickelt seit 30 Jahren innovative Produkte für Piloten, Segler, Autofahrer, Golfspieler, Läufer, Fahrradfahrer, Bergsteiger, Schwimmer und für viele aktive Menschen. 1989 von den Freunden und Luftfahrtingenieuren Gary Burrell und Min Kao gegründet, hat das Unternehmen seither rund 200 Millionen Produkte verkauft und ist damit globaler Marktführer in den Tätigkeitsbereichen Automotive, Fitness, Outdoor, Marine und Aviation. Rund 15.000 Mitarbeiter arbeiten heute in 74 Niederlassungen in 32 Ländern weltweit daran, ihre Kunden ganz nach dem Motto #BeatYesterday dabei zu unterstützen gesünder zu leben, sich mehr zu bewegen, wohler zu fühlen, oder Neues zu entdecken. Über 35 Millionen Garmin Connect Nutzer lassen sich davon täglich motivieren und inspirieren. Garmin zeichnet sich durch eine konstante Diversifikation aus, dank derer Fitness & Health Tracker, Smartwatches, Golf- und Laufuhren erfolgreich etabliert werden konnten. Das Unternehmen mit Hauptsitz in Schaffhausen (CH) ist in der DACH-Region mit Standorten in Garching bei München (D), Graz (A) und Neuhausen am Rheinfall (CH) vertreten. In Würzburg (D) wird ausserdem ein eigener Forschungs- und Entwicklungsstandort unterhalten. Ein zentrales Erfolgsprinzip ist die vertikale Integration: Die Entwicklung vom Entwurf bis zum verkaufsfertigen Produkt sowie der Vertrieb verbleiben weitestgehend im Unternehmen. So kann Garmin höchste Flexibilität sowie Qualitäts- und Designstandards garantieren und seine Kunden täglich aufs Neue motivieren.

Kontaktpersonen



Marc Kast

Pressekontakt

Head of Public Relations DACH

marc.kast@garmin.com

+49 (0)89 858 364 - 925



Johannes Terracciano

garmin@lhlk.de

+49 - (0)89 - 72 01 87 - 296